

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben für das Fach Philosophie – Sekundarstufe II – EF (Abitur 2022)

Stand: August 2021

Einführungsphase (EF) – 3 Wochenstunden – je Halbjahr 1 Klausur (90 min) <i>Änderungen – je nach Infektionsgeschehen + Nachholbedarf – vorbehalten!</i>			
(UV)	Inhalt	Klausur	Zeit (Std.)
1.	Was heißt es zu philosophieren? – Welterklärungen in Mythos, Wissenschaft und Philosophie <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Erkenntnis und ihre Grenzen (Eigenart philosophischen Fragens und Denkens)	Aufgabenart I: Erschließung eines philo- sophischen Textes mit Vergleich und Beurteilung	ca. 15
2.	Was können wir mit Gewissheit erkennen? – Grundlagen und Grenzen menschlicher Erkenntnis <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Erkenntnis und ihre Grenzen (Prinzipien und Reichweite menschlicher Erkenntnis)		ca. 15
3.	Kann der Glaube an die Existenz Gottes vernünftig begründet werden? – Religiöse Vorstellungen und ihre Kritik <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Erkenntnis und ihre Grenzen (Metaphysische Probleme als Herausforderung für die Vernunftkenntnis)		ca. 15
4.	Eine Ethik für alle Kulturen? – Der Anspruch moralischer Normen auf interkulturelle Geltung <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Der Mensch und sein Handeln (Werte und Normen des Handelns im interkulturellen Kontext)		ca. 15
5.	Wann darf und muss der Staat die Freiheit des Einzelnen begrenzen? – Die Frage nach dem Recht und der Gerechtigkeit von Strafen <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Der Mensch und sein Handeln (Umfang und Grenzen staatlichen Handelns)		ca. 15
6.	Ist der Mensch ein besonderes Lebewesen? – Sprachliche, kognitive und reflexive Fähigkeiten von Mensch und Tier im Vergleich <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Der Mensch und sein Handeln (Sonderstellung des Menschen)		ca. 15

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben für das Fach Philosophie – Sekundarstufe II – Q1/Q2 (Abitur 2022)

Stand: August 2021

Qualifikationsphase I (Q1)/Grundkurs – 3 Wochenstunden – je Halbjahr 2 Klausuren (90 min)			
Änderungen – je nach Infektionsgeschehen + Nachholbedarf – vorbehalten!			
(UV)	Inhalt	Klausur	Zeit (Std.)
1.	Ist die Kultur die Natur des Menschen? – Der Mensch als Produkt der natürlichen Evolution u. die Bedeutung der Kultur für seine Entwicklung <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Das Selbstverständnis des Menschen (Der Mensch als Natur- und Kulturwesen)	Aufgabenart I: Erschließung eines philosophischen Textes mit Vergleich und Beurteilung	ca. 15
2.	Ist der Mensch mehr als Materie? – Das Leib-Seele-Problem im Licht der modernen Gehirnforschung <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Selbstverständnis des Menschen (Das Verhältnis von Leib und Seele), Obligatorik: Nagel, Was bedeutet das alles? Eine kurze Einführung in die Philosophie, 3./4. Kapitel (Kernstellen)		ca. 15
3.	Ist der Mensch ein freies Wesen? – Psychoanalytische und existentialistische Auffassung des Menschen im Vergleich <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Das Selbstverständnis des Menschen (Der Mensch als freies und selbstbestimmtes Wesen), Obligatorik: Sartre, Der Existentialismus ist ein Humanismus (Kernstellen)		ca. 15
4.	Wie kann das Leben gelingen? – Eudämonistische Auffassungen eines guten Lebens <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Werte und Normen des Handelns (Grundsätze eines gelingenden Lebens), Obligatorik: Aristoteles, Nikomachische Ethik, Buch I und II (Kernstellen)	1x Aufgabenart I: Erschließung eines philosophischen Textes mit Vergleich und Beurteilung	ca. 15
5.	Soll ich mein Handeln am Kriterium der Nützlichkeit oder der Pflicht orientieren? – Utilitaristische und deontologische Positionen im Vergleich <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Werte und Normen des Handelns (Nützlichkeit und Pflicht als ethische Prinzipien), Obligatorik: Kant, Grundlegung zur Metaphysik der Sitten; erster und zweiter Abschnitt (Kernstellen)		ca. 15
6.	Gibt es eine Verantwortung des Menschen für die Natur? – Ethische Grundsätze im Anwendungskontext der Ökologie <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Werte und Normen des Handelns (Verantwortung in ethischen Anwendungskontexten)	1x Aufgabenart IIC: Erörterung eines philosophischen Problems auf der Grundlage eines Fallbeispiels	ca. 15

Qualifikationsphase II (Q2)/Grundkurs – 3 Wochenstunden – im ersten Halbjahr 2 Klausuren (135 min) / im zweiten Halbjahr 1 Klausur (210 min)			
Änderungen – je nach Infektionsgeschehen + Nachholbedarf – vorbehalten!			
(UV)	Inhalt	Klausur	Zeit (Std.)
1.	Wie ist das Verhältnis von Gemeinschaft und Staat bestimmt? –Antike/mittelalterliche/frühneuzeitliche Formen der Staatslegitimation <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Das Selbstverständnis des Menschen (Gemeinschaft als Prinzip staatsphilosophischer Legitimation)	1x Aufgabenart I: Erschließung eines philosophischen Textes mit Vergleich und Beurteilung	ca. 12
2.	Wie lässt sich staatliche Ordnung vom Primat des Individuums aus legitimieren? – Kontraktualistische Staatstheorien im Vergleich <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Zusammenleben in Staat und Gesellschaft (Individualinteresse und Gesellschaftsvertrag als Prinzip staatsphilosophischer Legitimation)	1x Aufgabenart IIB: Erschließung eines philosophischen Textes auf der Grundlage einer oder mehrerer philosophischer Aussagen	ca. 12
3.	Lassen sich die Ansprüche des Einzelnen auf politische Mitwirkung und gerechte Teilhabe in einer staatlichen Ordnung realisieren? – Moderne Konzepte von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit auf dem Prüfstand <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Zusammenleben in Staat und Gesellschaft (Konzepte von Demokratie und sozialer Gerechtigkeit), Obligatorik: <i>Schumpeter: Kapitalismus, Sozialismus und Demokratie, Viertes Teil, 22. Kapitel, I.</i> (Kernstellen)		ca. 12
4.	Was leisten sinnliche Wahrnehmung und Verstandestätigkeit für die wissenschaftliche Erkenntnis? – Rationalistische und empiristische Modelle im Vergleich <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Geltungsansprüche in den Wissenschaften (Erkenntnistheoretische Grundlagen der Wissenschaften)	„Vorabiturklausur“: Auswahl aus allen Aufgabenarten der Q1 und Q2	ca. 12
5.	Wie gelangen die Wissenschaften zu Erkenntnissen? – Anspruch und Verfahrensweisen der neuzeitlichen Naturwissenschaften <u>Kompetenzen/inhaltliche Schwerpunkte:</u> Geltungsansprüche in den Wissenschaften (Der Anspruch der Naturwissenschaften auf Objektivität)		ca. 12